

Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, [20. 10. 1897]

„Lieber Arthur! Ich bin Freitag 2 $\frac{3}{4}$ mit Leo bei Ihnen, wir gehen dann zum Notar unterschreiben. „Ja?“

Herzlichst

Richard

© CUL, Schnitzler, B 8.

Briefkarte

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »20/10 97«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »106«

▣ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: *Europaverlag* 1992, S. 113.

¹ *Notar*] Der genaue Vorgang ist unklar. Am 4. 9. 1897 war die Tochter Mirjam auf die Welt gekommen. Obwohl die Kindeseltern nicht verheiratet waren, wurde der Name des Vaters eingetragen. Die Legitimierung erfolgte wenige Tage nach der Hochzeit (14. 5. 1898) am 25. 5. 1898. Schnitzler fungierte sowohl für die Geburt, wie für die Hochzeit als Zeuge.